



Vogelschlag an Glas

Durchführung eines systematischen Monitorings

LBV Referat Artenschutz: Reduzierung von Vogelschlag an Glas
Projektmanager: M. Sc. Peter Stimmler, peter.stimmler@lbv.de

Gefördert
durch
den





Beauftragung

- Kann(!) bei Verdacht auf hohes Vogelschlagrisiko von Unterer Naturschutzbehörde in Auftrag gegeben werden
- Umsetzung durch geschultes, neutrales Personal (Naturschutzverbände, Kartierungsbüros etc.)
- Kosten müssen ggf. von Gebäudeeigentümer getragen werden





Ziele des systematischen Monitorings



- Repräsentative und reproduzierbare Daten erheben
- Risikoreiche Glasstrukturen ausfindig machen
- Wirksamkeit von Schutzmaßnahmen überprüfen
- „Signifikant erhöhtes Tötungsrisiko“ prüfen
(> 4 Vogelschläge pro 100 m Glasfassade im Jahr)
- Argumentationsgrundlage für den Umsatz von Schutzmaßnahmen



Risikobewertung der Glasfassaden



- Größe der Glasfassade
- Glasanteil
- Abstand zu Gehölzen
- Abstand zu naturnahen Lebensräumen



Blaumeise

16.01.2024

Weitere Risikofaktoren

- Anzahl und Mobilität der Vögel
- Spiegelungen
- Durchsicht
- Futterstellen

LBV Referat Artenschutz: Reduzierung von Vogelschlag an Glas
Projektmanager: M. Sc. Peter Stimmler, peter.stimmler@lbv.de



Gefördert
durch
den



Literaturempfehlungen



- **Vorschlag einer standardisierten Methode zur Erfassung von Vogelkollisionen mit Glasflächen**
Steiof, Klemens (2023): *Natur und Landschaft* 98 (5). DOI: 10.19217/NuL2023-05-03
- **Vermeidung von Vogelflusten an Glasscheiben (Risikobewertung)**
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU); Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz Berlin; Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft; vom Beschluss 21/01
- **Vogelfreundliches Bauen mit Glas und Licht (Geprüfte Schutzmaßnahmen)**
Rössler, Martin; Doppler, Wilfried; Furrer, Roman; Haupt, Heiko; Schmid, Hans; Schneider, Anne et al. (2022)

Zeitraum für Monitoring: Jahreszeit

- Dauer: 3-6 Monate
- Saisonale Varianz für Vogelschlag durch:
 - Vogelanzahl
 - Vogelaktivität
 - Jahreszeit
 - Witterung



Misteldrossel

16.01.2024

LBV Referat Artenschutz: Reduzierung von Vogelschlag an Glas
Projektmanager: M. Sc. Peter Stimmler, peter.stimmler@lbv.de

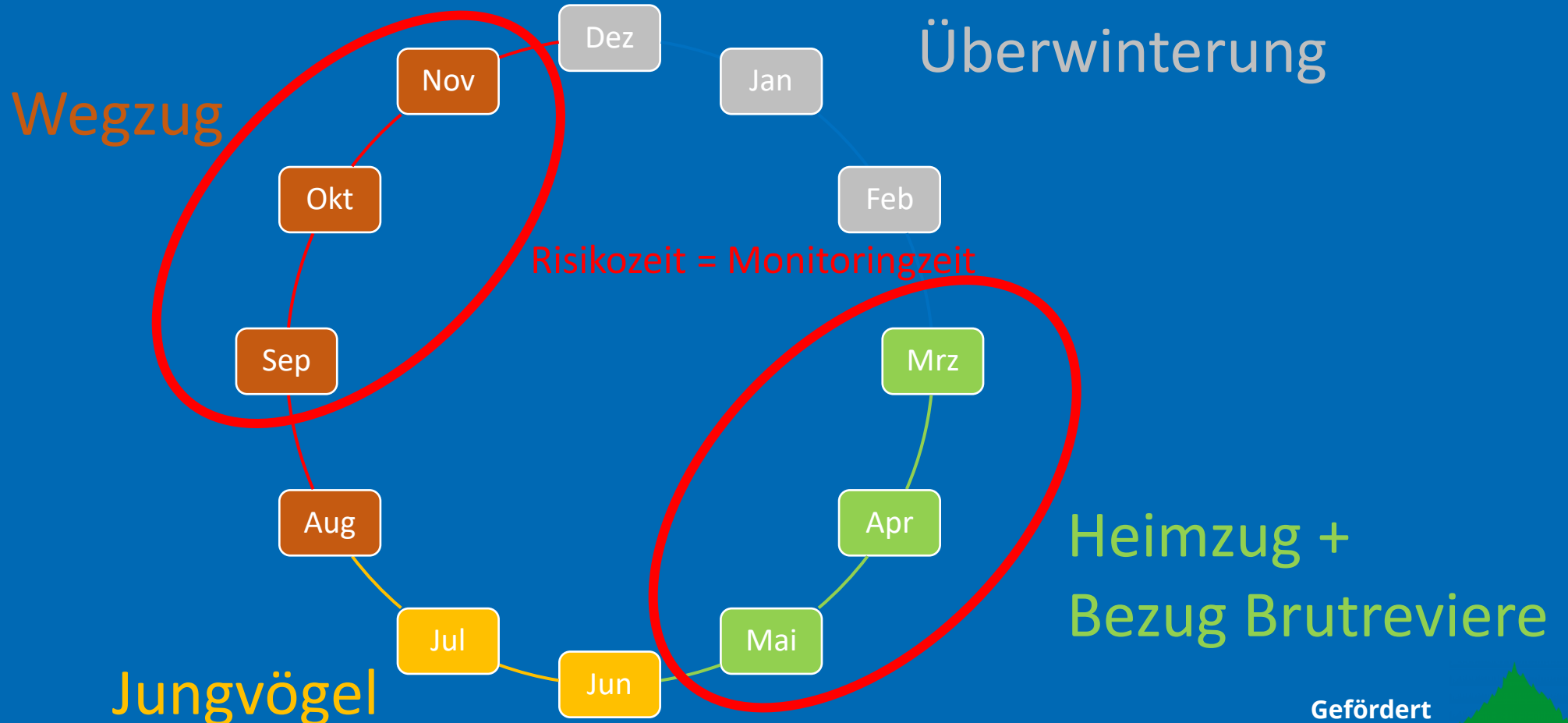
7

Gefördert
durch
den





Jahreszeitraum für Monitoring



Jungvögel

16.01.2024

Waldschnepfe

LBV Referat Artenschutz: Reduzierung von Vogelschlag an Glas
Projektmanager: M. Sc. Peter Stimmler, peter.stimmler@lbv.de

8

Gefördert
durch
den





Eisvogel

Frequenz des Monitorings

- 1-2 mal in der Woche
- Abhängig von der Witterung
- Gute Lichtverhältnisse notwendig



16.01.2024

LBV Referat Artenschutz: Reduzierung von Vogelschlag an Glas
Projektmanager: M. Sc. Peter Stimmler, peter.stimmler@lbv.de

9

Gefördert
durch
den





Tageszeit

Tagsüber

- Am besten Nachmittags!
- Zu Zugzeiten in den Morgenstunden
- Meiste Kollisionen früh bis mittags
- Gute Lichtverhältnisse notwendig (Witterung berücksichtigen)





Vogelschlag Nachts?

- Lichtverschmutzung stört Orientierung
- Anlockung von Zugvögeln
- Abtragung durch Aasverwerter erfolgt häufig nachts



Tannenmeise

16.01.2024

Waldkauz

LBV Referat Artenschutz: Reduzierung von Vogelschlag an Glas
Projektmanager: M. Sc. Peter Stimmler, peter.stimmler@lbv.de

11

Gefördert
durch
den



Vorbereitung

- Selbstklebende Markierungen
- Kamera mit manuellem Fokus
- Ggf. Warnweste
- Liste für schriftliche Dokumentation
- Glasfassade dokumentieren (Fotografie, Architektenpläne, Zeichnungen etc.)
- Reinigungspersonal involvieren
- Erste Begehung dient dem Erfassen von Altspuren
- Wenn möglich Scheiben in höheren Stockwerken von Innen begutachten



Spuren von Vogelschlag: Anprallspuren



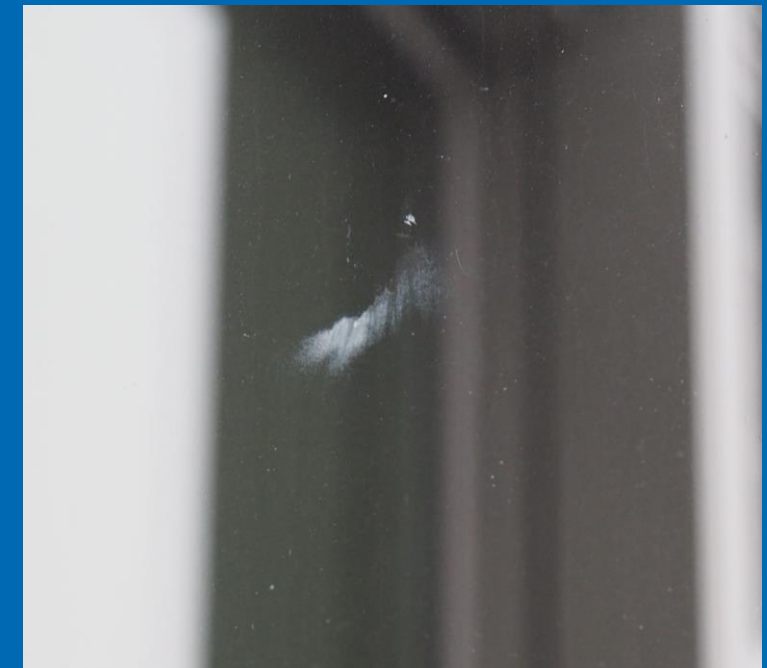
- Häufig sehr unauffällig
- Mit Fernglas bis in 6 m Höhe
- Gefiederabdrücke
 - Einzelne Federn mit Kiel und Strahlen erkennbar
 - Kleingefieder aus Kopfregion
- (Kotspuren)
- (Löcher im Glas)
- Oft nur bei guten Lichtverhältnissen zu sehen
- Winkel zur Scheibe ändern!



Anprallspuren kleiner Vögel



Fettabdrücke mit Schnabel in der Mitte



Anprallspuren kleiner Vögel



Kleingefieder aus der Gesichtspartie

Kleingefieder

Gefördert
durch
den



16.01.2024

LBV Referat Artenschutz: Reduzierung von Vogelschlag an Glas
Projektmanager: M. Sc. Peter Stimmler, peter.stimmler@lbv.de

15

Anprallspuren kleiner Vögel



Kotspuren an der Scheibe nach Aufprall

Anprallspuren großer Vögel



- Körperteile und einzelne Federn häufig gut erkennbar
- Tauben
 - Ringeltaube (Geschützter Wildvogel nach §44 BNatSchG)
 - Haustaube (Ungeschützt, kleiner)
- Greifvögel
 - Sperber, Turmfalke, Wanderfalke
 - Besonders geschützt durch BArtSchV



Spuren von Vogelschlag: Anprallopfer

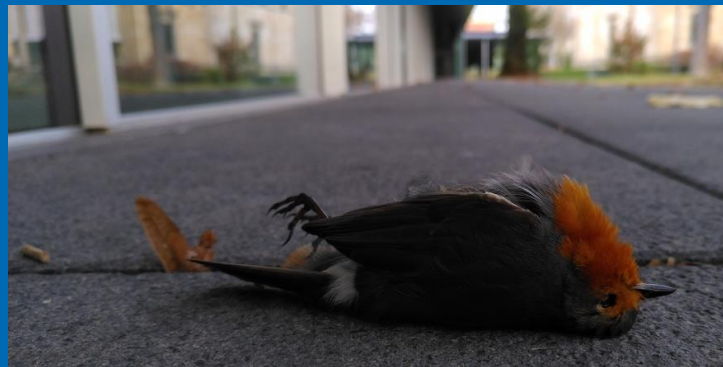
- Anprallopfer in Scheibennähe
- Bis in 2 m Entfernung zur Scheibe
- Vegetation und mögliche Verstecke prüfen
- Gebäudefassade in beide Richtungen begehen
- (Art notieren)
- (Beweglichkeit notieren)





Anprallopfer

- Verletzte Vögel
- Totfunde
- Rupfungen
- Skelette



Kohlmeise

16.01.2024

LBV Referat Artenschutz: Reduzierung von Vogelschlag an Glas
Projektmanager: M. Sc. Peter Stimmler, peter.stimmler@lbv.de

19

Gefördert
durch
den



Dokumentation

- Person
- Koordinaten
- Datum und Uhrzeit
- Position der Scheibe
- Fotografische Dokumentation mit Scheibe!
- Aufkleber mit ID aufbringen
- ID: Datum_Position_Nr.

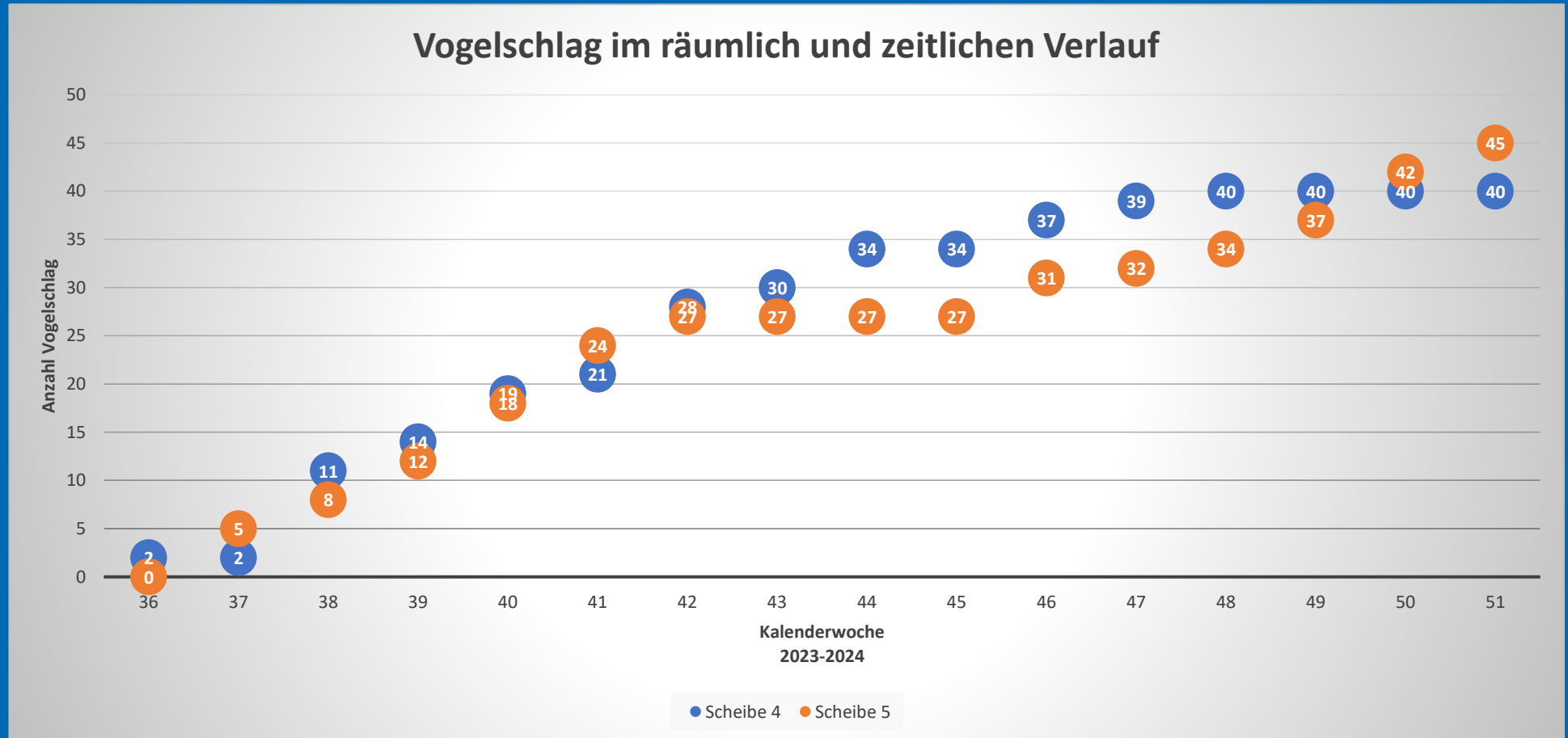


Auswertung

- Benennung besonders risikoreicher Strukturen
- Erklärung der Risikofaktoren
- Berechnen der Vogelschlagdichte (Opfer / Jahr x 100 m Fassade)
- Weitergabe an Gebäudeeigentümer und Fachbehörden (Naturschutzbehörden, Bauämter)
- Vorschlag wirksamer, geprüfter Schutzmaßnahmen



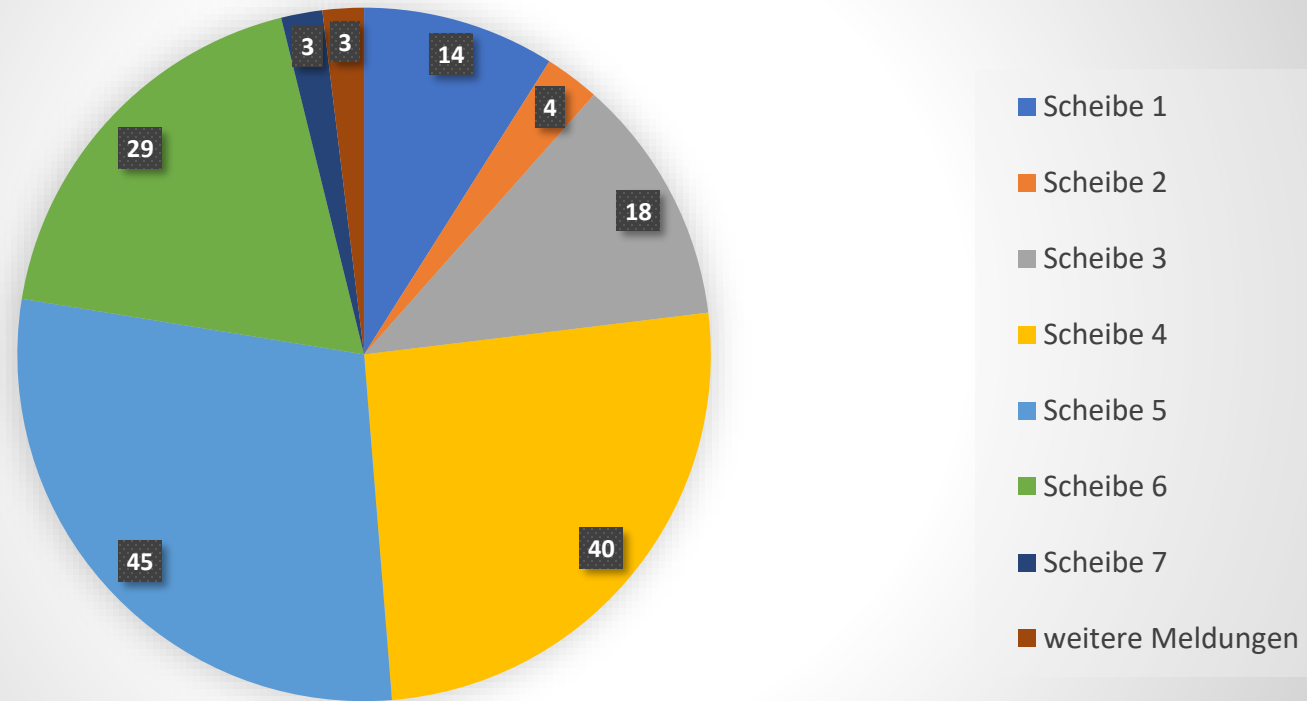
Auswertung



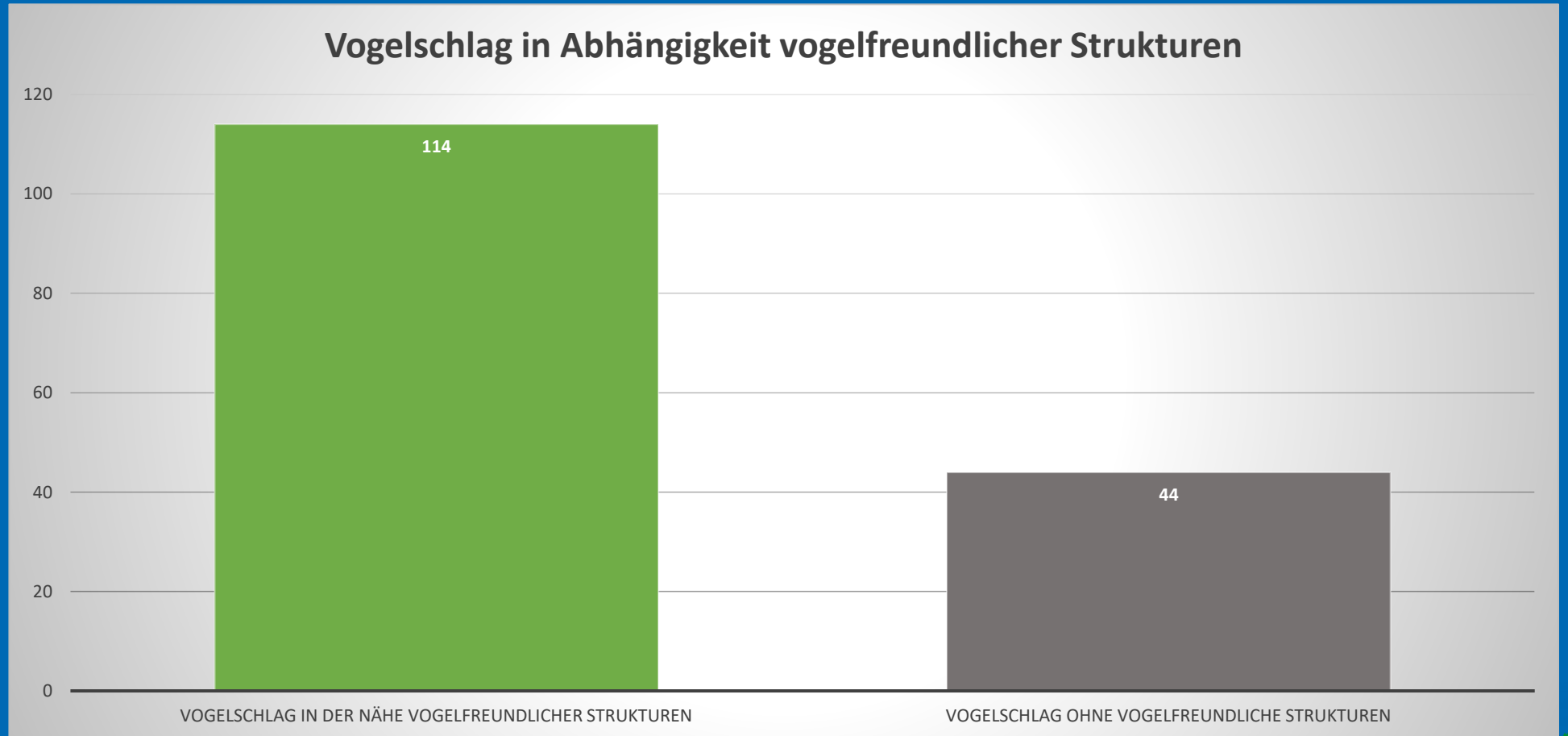
Auswertung



Vogelschlag pro Glasscheibe



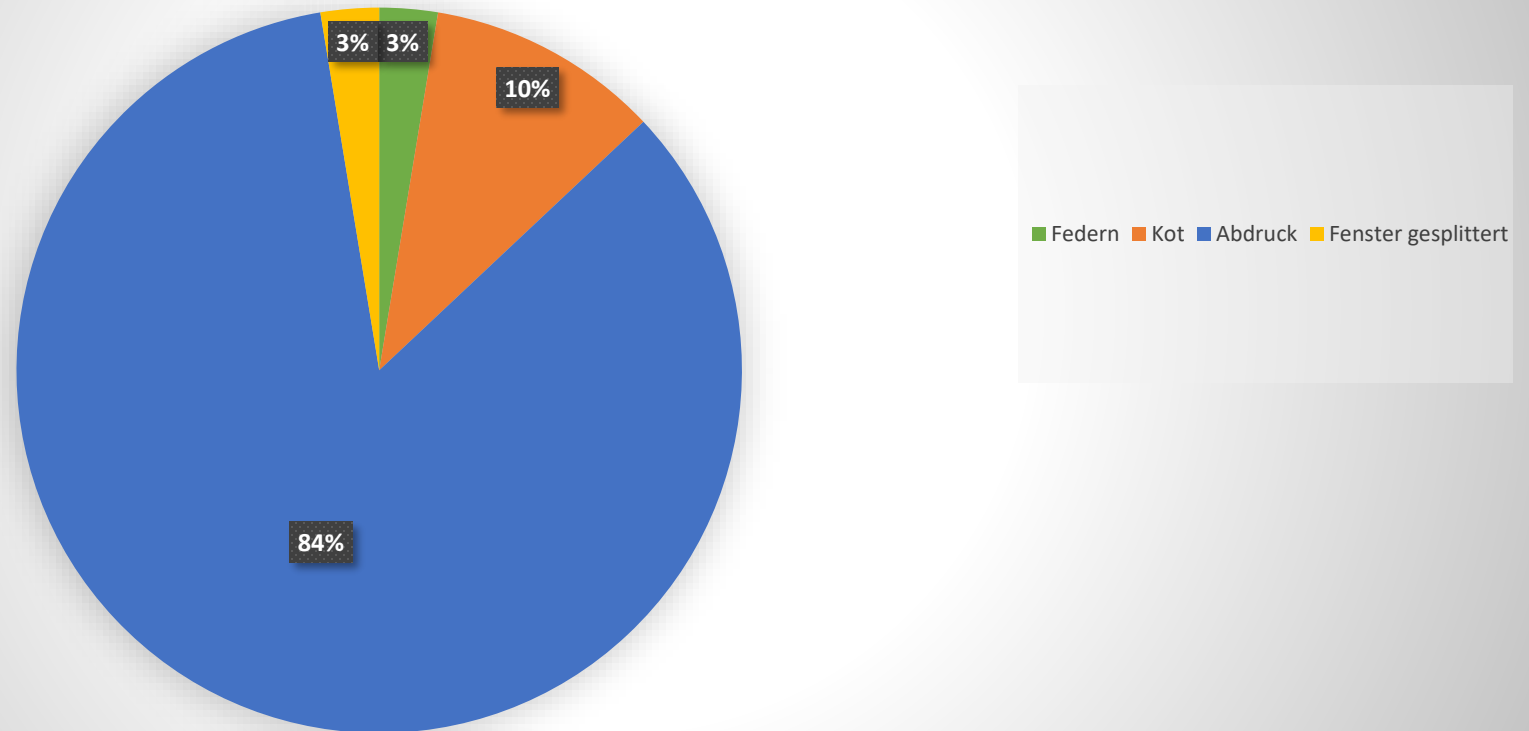
Auswertung



Auswertung



Nachweisart





Probleme beim Monitoring



- 82% der Kollisionen hinterlassen keine Spuren!
- Vögel fliehen und verenden Stunde bis Tage später
- Abtragung von Kadavern
 - Aasverwerter (**Krähenvögel**, Katzen, Füchse, Ratten)
 - Reinigungsdienste (Mit einbeziehen in Monitoring)



Grünspecht

Probleme beim Monitoring

- Verwechslung der Anprallspuren
 - Pflanzensamen
 - Tiergespinste
 - Insektenkot
 - Andere Verschmutzungen
- Witterungsbedingter Verlust der Spuren





Wanderfalke

Todesursachen

- Todesrate bei Anflugopfern ca. 82-85%
- Unsichtbare Verletzungen: Innere Blutungen und Nervenschäden
- Oft verenden die Tiere erst Tage später an Verletzung, werden erbeutet oder verhungern.





Versorgung verletzter Vögel



- Karton mit Luftlöchern mit Papier oder Handtuch auslegen
- Vogel behutsam in aufrechte Position hineinsetzen, Deckel verschließen
- Ruhig und dunkel bei Raumtemperatur für einige Stunden
- Nichts zu Fressen oder Trinken anbieten!
- Sollte sich der Vogel auch über Nacht nicht erholt haben, bitte an professionelle Pflegestelle übergeben



Weitere Informationen



Projektwebsite: „Unsichtbares sichtbar machen – Reduzierung von Vogelschlag an Glas“

<https://www.lbv.de/naturschutz/massnahmen/lebensraeume-schuetzen/stadt-und-dorf/vogelschlag/>

Meldung von Vogelschlagopfern:

<https://www.lbv.de/naturschutz/massnahmen/lebensraeume-schuetzen/stadt-und-dorf/vogelschlag/>



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



M. Sc. Peter Stimmler

E-Mail: peter.stimmler@lbv.de oder
vogelschlag@lbv.de

Mobil: +49 170 9680388

Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern e.V.
Eisvogelweg 1, D-91161 Hilpoltstein

16.01.2024

Monitoring

LBV Referat Artenschutz: Reduzierung von Vogelschlag an Glas
Projektmanager: M. Sc. Peter Stimmler, peter.stimmler@lbv.de

31

Gefördert
durch
den

